

TECHNISCHE EMPFEHLUNGEN ANTRIEBSWELLE

Vor jedem Einbau lesen Sie bitte die Gebrauchshinweisung des Herstellers.

- Die Antriebswelle ist eine Sicherheitskomponente. Der Einbau darf nur von **qualifiziertem Personal vorgenommen werden, das über die gesamte für den Einbau erforderliche Ausrüstung verfügt.**
- Vor dem Einbau überprüfen Sie die **bestellte Referenz**. Kontrollieren und vergleichen Sie die genaue Übereinstimmung in allen Punkten zwischen dem ausgebauten und dem gelieferten Teil.

Empfehlungen

- Die auszutauschende Antriebswelle von hinten nach vorne ausbauen
- Die Antriebswelle von vorne nach hinten im Fahrzeug einbauen
- Für den Einbau sollten zwei qualifizierte Personen vorgesehen werden
- Die Antriebswelle **während des gesamten Einbauvorgangs** waagrecht halten, um Beschädigungen der Manschette des Gleichlaufgelenks oder des Flansches (falls vorhanden) zu vermeiden, die zu Undichtigkeiten führen können.
- Die Wuchtung wurde vor dem Verpacken der Antriebswelle durchgeführt. Bitte nehmen Sie keine Änderungen daran vor.
- Die Ursache für eventuelle Fahrzeugvibrationen überprüfen (Reifenproblem, Fahrzeugresonanz, Silentblock am Getriebe oder an der Hinterachse usw.)

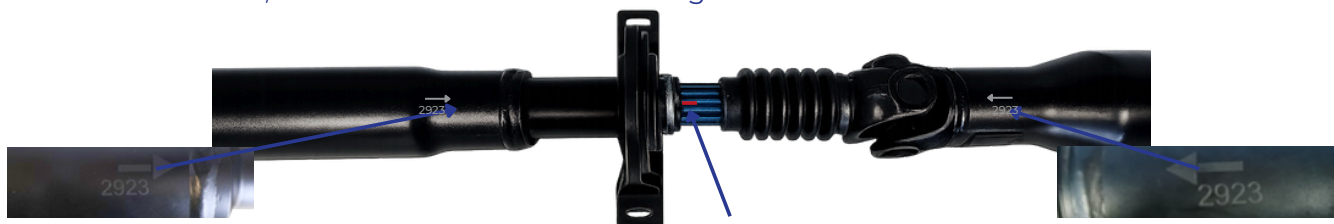
Ausführung mit Gleichlaufgelenk mit Innenverzahnung

1. Die Verzahnung gegenüber der Codierung (falls vorhanden) an der Getriebewelle ausrichten
2. Das Gleichlaufgelenk wurde bereits geschmiert; fügen Sie kein weiteres Fett hinzu, um eine Fehlfunktion des Bauteils zu vermeiden
3. Schieben Sie das Gleichlaufgelenk der Welle so weit hinein, bis der Sicherungsring in die Nut des Fahrzeugteils einrastet. Stellen Sie sicher, dass dieses richtig eingerastet ist.
4. Die Klemme der Manschette festziehen und von Hand prüfen, ob die Manschette bei einer Bewegung von rechts nach links verrutscht.



Ausführung mit Schiebestück

1. Bevor Sie die Welle am Fahrzeug einbauen, richten Sie die Markierungen in Form von Pfeilen oder Lackmarkierungen (an den Verzahnungen und dem Schiebestück) aus.
2. Stellen Sie sicher, dass diese beiden Linien exakt aufeinander ausgerichtet sind und dass die Manschette korrekt eingebaut ist.
3. Die Klemmen festziehen, um die beiden Teile zu befestigen



Achtung: Bei Nichtbearbeitung der oben genannten Anweisungen kann keine Rückgabe aus Garantiegründen akzeptiert werden.

Diese Anleitung ersetzt nicht die Anweisungen des Herstellers.